

Israels Rechtspopulist Netanyahu trifft sich mit Brasiliens Faschisten Bolsonaro

Auch Ungarns Rechtsaußen Orban mit dabe

München, 28.12.2018, 15:55 Uhr

Wisuschil - Media & Law - Am heutigen Freitag hat der rechtspopulistische israelische Premierminister Benjamin Netanyahu den neo-faschistischen brasilianischen Präsidenten Jair Bolsonaro in Rio de Janeiro besucht: Und eine neue Ära einer israelisch-brasilianischen Partnerschaft angekündigt.

Laut einer Agenturmeldung der französischen Nachrichtenagentur AFP wird der israelische Ministerpräsident Netanyahu am kommenden Dienstag der Vereidigung Bolsonaros in der brasilianischen Hauptstadt Brasilia beiwohnen, wobei es sich bei diesem Staatsbesuch um den ersten eines israelischen Ministerpräsidenten in Brasilien überhaupt handelt.

Der rechtspopulistische israelische Staatslenker Netanyahu lobte das Versprechen des Faschisten Bolsonaro, die Botschaft Brasiliens nach Jerusalem zu verlegen; wie dies der US-Präsident Trump als Vorbild vorgemacht habe. Dies nachdem Brasilien unter einer linken Regierung einen Staat Palästina mit Ost-Jerusalem als dessen Hauptstadt anerkannt hatte.

An der betreffenden Vereidigungszeremonie nimmt neben Netanyahu unter anderem auch der ebenfalls rechtslastige ungarische Ministerpräsident Viktor Orban teil. Die linksgerichteten Staatshäupter von Venezuela, Cuba und Nicaragua sind hiergegen explizit von einer Teilnahme ausgeschlossen worden.

Netanyahu sieht in einem Brasilien unter dem faschistischen Präsidenten Bolsonaro eine große Chance für Israel: Unter wirtschaftlichen, sicherheitspolitischen und diplomatischen Aspekten. Diese Perspektiven sollen sich hiernach ausdrücklich aus dem Umstand ergeben, dass Brasilien nun nicht mehr linksgerichtet regiert wird - sondern von der extremen Rechten des Landes.

Insoweit wird hier offenkundig, dass eine weltweite Kooperation mit rechtspopulistischen Regierungen bis neo-faschistischen Juntas ein zentrales Element der Außenpolitik Israels unter dessen Netanyahu-Regierung ist.

Anmerkung: Dieser eigenständige Beitrag wurde erstellt unter Nutzung eines Artikels, der auf der Basis einer AFP-Agenturmeldung von dem Nachrichtenportal France24.com aktuell veröffentlicht wurde, und der wie folgt als Quellennachweis verlinkt wird:

<https://www.france24.com/en/20181228-netanyahu-hails-new-era-with-brazil>

Wisuschil - Media & Law
Rechtsanwalt Andreas Wisuschil
Email: wisuschil@wisuschil.de
weitere Informationen und Kontaktdaten abrufbar unter - www.wisuschil.de

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-117628/israels-rechtspopulist-netanyahu-trifft-sich-mit-brasiliens-faschisten-bolsonaro.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619